

8. Denzlingen - Elzdamm - Wasser.

(gelbe Raute; Variante über Brühl zunächst mit roter Raute auf gelben Grund)

Vom Rondell **Città della Pieve** entweder auf dem Wanderweg nach Sexau (s. Nr. 6) bis zur **Elzbrücke**, dann auf dem linken oder rechten **Elzdamm** flussabwärts nach **Wasser**; oder zunächst auf dem Querweg bis zu den Gehöften im **Brühl** und dann am östlichen Waldrand entlang zum **linksufrigen Elzdamm**.

Alternativen ab Wasser: weiter auf dem Elzdamm bis **Riegel**, nach **Emmendingen-Stadt** oder zurück nach Denzlingen durch den **Wassmer Wald**.

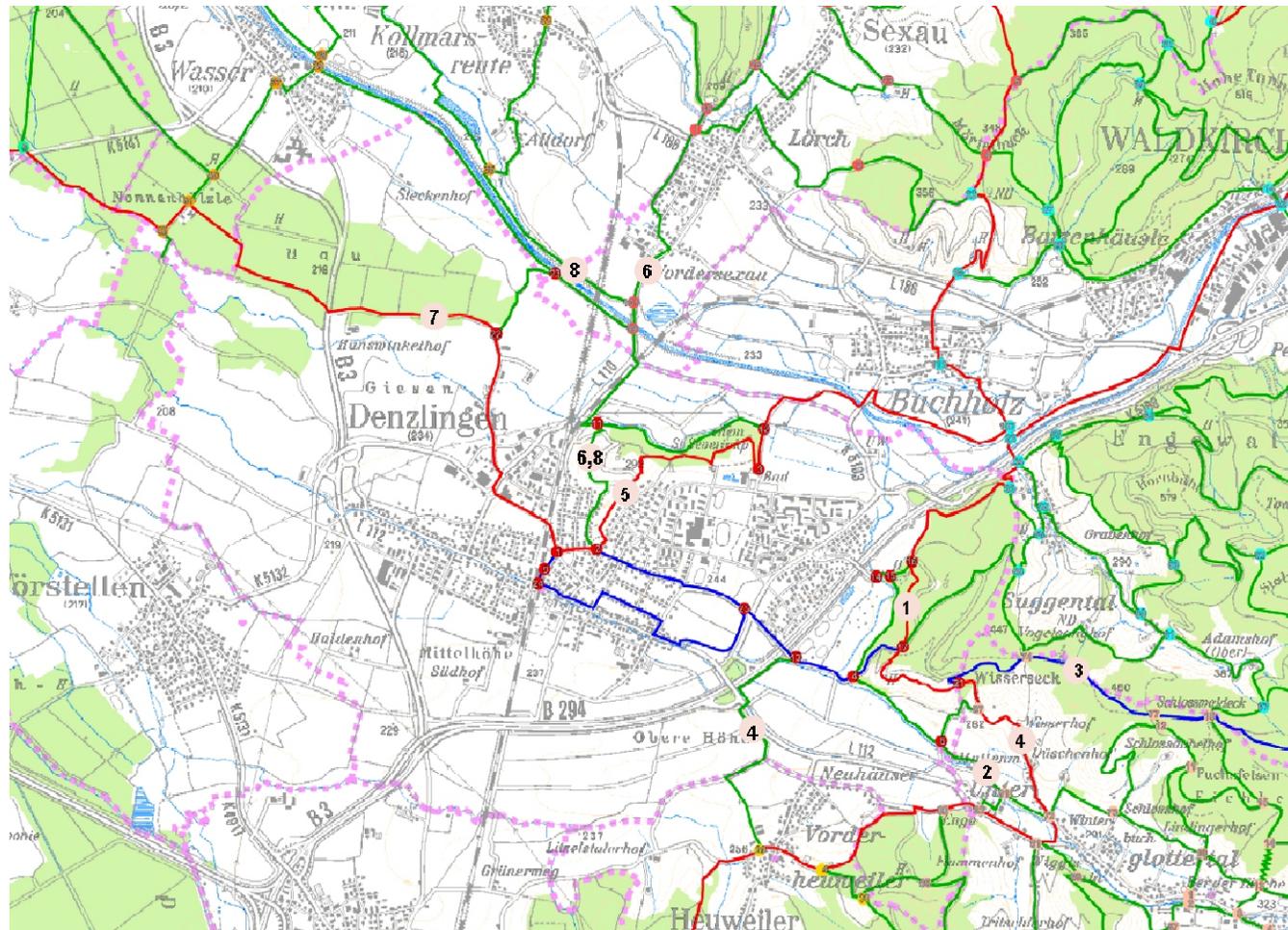
9. Fernwanderwege.

Das Gemeindegebiet von Denzlingen wird von den folgenden Fernwanderwegen berührt; die hiesigen Streckenabschnitte sind in den vorigen Wegbeschreibungen aufgeführt:

Querweg Schwarzwald - Kaiserstuhl - Rhein von Donaueschingen nach Breisach (rote Raute auf gelben Grund).

Breisgauer Weinweg von Lahr nach Freiburg (rote Raute mit grüner Traube).

Regionaler Weg von Denzlingen über den Kandel nach Furtwangen (blaue Raute).



Schwarzwaldverein

Schwarzwaldverein



Denzlingen



Denzlinger Wanderwege

Die Gemeinde und der Schwarzwaldverein Denzlingen haben ein völlig neues Wanderwegenetz eingerichtet. Durch dieses Angebot wird es Wanderern und Spaziergängern ermöglicht, sich leichter als bisher in der reizvollen Landschaft des Denzlinger Gemeindegebiets zurechtzufinden. Die Denzlinger Wanderwege fügen sich ein in das neue Wegesystem, das der Gesamt-schwarzwaldverein unter finanzieller und personeller Unterstützung durch die Gemeinden zwischen Karlsruhe, Pforzheim, Basel und Konstanz geschaffen hat. In die folgenden Routenvorschläge sind sämtliche Denzlinger Wanderwege sowie lohnende Ziele in der näheren und weiteren Umgebung einbezogen. Natürlich kann man die Routen auch in Teilabschnitten oder in Gegenrichtung begehen, ebenso ist eine Kombination zwischen mehreren Routen möglich. An den Wegweiserstandorten werden häufig mehrere Alternativen zum selben Ziel angeboten, was das individuelle Zusammenstellen von Rundwegen erleichtert.

Die Gemeinde Denzlingen und der Schwarzwaldverein Denzlingen e.V. wünschen allen Nutzern der Wanderwege viel Freude in der Natur.

1. Denzlingen – Waldspielplatz – Suggenbad –Wissereck – Denzlingen.

(gelbe Raute, rote Raute mit grüner Traube, blaue Raute)

Ab **Einbollen-Stadion** zunächst am nordwestlichen Fuß des Einbollen teils dem Waldrand entlang, teils im Wald zum **Hotel Suggenbad**; bereits ca. 400 m vor dem Suggenbad am **Müllerhof** abzweigen zum **Wissereck**, das auf Wegen außerhalb des Ortes Suggental in teils steilem Aufstieg und mit reizvollen Ausblicken erreicht wird. Ab **Wissereck** durch Wald und Rebgeleände mit Ausblicken in das Glottertal und die Freiburger Bucht abwärts zum **Einbollen- Stadion**.

Ab Suggenbad kann man nach **Waldkirch** weitergehen, entweder durch den Wald oder entlang der Elz jenseits der Fußgängerbrücke (Elzsteg Suggental) über die B 294.

Oberhalb des **Schätzlehofes** nahe des Suggentaler Wasserbehälters beginnt eine abkürzende **Direktverbindung** durch den Einbollenwald zum Ausgangspunkt am **Einbollen-Stadion**.

Ca 600m nach dem **Wissereck** kann man im Rebwald zur **Glotter** bei der **Mattenmühle** (Wanderparkplatz) ab-steigen und dann zum **Einbollen-Stadion**

2. Denzlingen – Glottertal – St. Peter.

(gelbe Raute)

Ab **Einbollen-Stadion** zunächst entlang der **Glotter**, dann außerhalb des Ortes Glottertal am Fuße der Rebberge zur **Hilzinger Mühle**; anschließend im engen Einschnitt des Obertals aufwärts durch den Wald vorbei am **Uhufelsen** und über den aussichtsreichen Bergsattel zum oberen Ende des Eschbachtals; schließlich nach **St. Peter** mit der barocken Klosterkirche.

3. Denzlingen – Wissereck – Thomashütte – Kandel.

(blaue Raute; ab Heidach zunächst gelbe Raute und rote Raute mit grüner Traube)

Ab **Einbollen-Stadion** oder ab Parkplatz am **Kleingartengelände Heidach** zum **Rebhisli** und durch Reben und Wald zum **Wissereck**. Weiter auf dem Berg-kamm zwischen Glotter- und Elztal durch den Wald aufwärts zum Aussichtspunkt bei der **Thomashütte** und schließlich auf den **Kandelgipfel** mit seinem weiträumigen Panorama.

4. Denzlingen – Heuweiler – Wildtaler Eck – Roßkopf. (gelbe Raute)

Ab **Einbollen-Stadion** zunächst entlang der B 294 und der Glottertalstraße, dann über freies Feld mit Panoramablick auf den Bergkamm Flissert-Flaunser-Roßkopf nach **Heuweiler**; über den dortigen Kirchberg mit Ausblicken in die nördliche Freiburger Bucht aufwärts durch den Wald zum Aussichtspunkt „**Präsidentenruhe**“ oberhalb eines Heuweilerer Rebberges und zum waldfreien **Wildtaler Eck**.



Anschließend auf dem Bergrücken zwischen Föhren- und Wildtal durch den Wald aufwärts zum **Ochsenlager** und schließlich zum **Roskopfturn** mit seinem einmaligen Panorama.

Ab Wildtaler Eck Abstiegsmöglichkeiten in das **Föhrental** oder nach **Gundelfingen**; oder auf der Ostseite des Flissert zum Glottertäler Gewerbegebiet **Engematten** und entlang der **Glotter** zurück zum **Einbollen-Stadion**.

5. Denzlingen – Mauracherberg – Buchholz – Waldkirch – Simonswald.

(rote Raute auf gelbem Grund)

Ab **Raiffeisenplatz** über den Mauracherberg mit der **Severinkapelle** zum **Mauracher Hof**; dann über Feldflur an **Buchholz** vorbei entlang der Elz nach **Waldkirch**. Fortsetzung möglich durch das Simonswäldertal nach **Gütenbach** und **Furtwangen**. Ab Elzsteg Suggental Rückkehrmöglichkeit nach Denzlingen über Suggenbad und Heidach oder Einbollenstadion

6. Denzlingen - Sexau - Hochburg.

(gelbe Raute)

Vom **Rondell Citta della Pieve** am Bahnhof über die westliche Hangschulter des Mauracherberges oder vom **Mauracher Hof** an der Nordseite des Mauracherberges entlang zur **Sexauer Elzbrücke** und nach **Sexau-Lörch**; dann ab Horneck entlang der Ostseite des **Hornwaldes** an Sexau-Dorf vorbei aufwärts zur **Hochburg**.

7. Denzlingen - Nimburg - Eichstetten - Kaiserstuhl.

(rote Raute auf gelben Grund)

Vom **Rondell Citta della Pieve** am Bahnhof durch den **Wassermer Wald** mit dem Denzlinger Wasserwerk zum Nordrand des **Nimberges** und weiter durch die feuchte **Dreisammniederung** nach **Eichstetten** und auf den östlichen Kamm des **Kaiserstuhls**; auf dessen Nordkamm Fortsetzung bis **Breisach**.